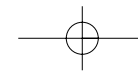


**30**  
**JAHRE** Bruno Kreisky Preis  
für Verdienste um die Menschenrechte

BRUNO KREISKY STIFTUNG  
FÜR VERDIENSTE UM DIE MENSCHENRECHTE

2006  
2005  
2004  
2003  
2002  
2001  
2000  
1999  
1998  
1997  
1996  
1995  
1994  
1993  
1992  
1991  
1990  
1989  
1988  
1987  
1986  
1985  
1984  
1983  
1982  
1981  
1980  
1979  
1978

**WAGNER:WERK**  
MUSEUM POSTSPARKASSE



Zum 65. Geburtstag von Bruno Kreisky im Jahre 1976 entwickelten FreundInnen und MitarbeiterInnen die Idee einer Stiftung für Verdienste um die Menschenrechte, die den Namen Kreiskys tragen sollte. Bruno Kreisky war sowohl durch das Dollfuß Regime 1935 als auch von den Nationalsozialisten 1938 eingekerkert und schließlich in das Exil nach Schweden getrieben worden.

Diese Erfahrung hatte sein politisches Leben, insbesondere auch gegenüber diktatorischen Regimen, Menschenrechtsverletzungen und Asylsuchenden geprägt.

Um den unabhängigen und überparteilichen Charakter der Stiftung zu betonen, beteiligten sich unterschiedliche Unternehmen und Institutionen an der Aufbringung des Stiftungskapitals.

Seit der Stiftungsgründung erhielten auf Vorschlag der unabhängigen und internationalen Jury bei den bisherigen zwölf Preisverleihungen über 90 Personen und Gruppen Auszeichnungen und Geldpreise.

Bisherige ausländische PreisträgerInnen waren u. a. Nelson Mandela (1981, Südafrika), Luis Ignacio da Silva (1984, Brasilien), Sumaya Farhat-Naser (1995, Palästina), Ken Saro-Wiwa (1995, Nigeria), Emily Lau (1997, Hongkong), Radhika Coomaraswamy (2000, Sri Lanka), Amira Hass (2002, Tel Aviv/Ramallah) und Andrei Sannikov aus Belarus im Jahre 2005.

Inländische PreisträgerInnen waren u. a. Jean und Dr. Hildegard Goss-Mayer (1979), Rosa Jochmann und Felix Ermacora (1981), Pater Georg Sporschill (1993), Otto Tausig (1997), Ute Bock (2002), RA Nadja Lorenz und Georg Bürstmayr (2005).

Die Bruno Kreisky Stiftung für Verdienste um die Menschenrechte  
und der Vorstand der BAWAG P.S.K.  
geben sich die Ehre,  
zur Festveranstaltung  
anlässlich des 30jährigen Bestehens der Stiftung

**Donnerstag, dem 12. Oktober 2006 um 19 Uhr  
in den Kassensaal der Österreichischen Postsparkasse,  
Wien 1, Georg Coch-Platz 2,  
einzuladen.**

**Programm:**

Univ. Prof. Dr. Ewald Nowotny, Generaldirektor der BAWAG P.S.K.  
Prof. Alfred Ströer, Präsident der Bruno Kreisky Stiftung für Menschenrechte  
Dr.in Melitta Sunjic, Preisträgerin  
Slavenka Drakulic, Autorin + Menschenrechtsaktivistin,  
Zagreb / Stockholm / Berlin  
Otto Tausig, Preisträger des Jahres 1997,  
liest aus dem Gefängnistagebuch von Bruno Kreisky  
Bundespräsident Dr. Heinz Fischer  
Univ. Prof. DDr. Oliver Rathkolb, Bruno Kreisky Stiftung für Menschenrechte

Zusage bitte per Mail an: [andrea.haslinger@bawagpsk.com](mailto:andrea.haslinger@bawagpsk.com)  
oder Tel. 01 / 534 53 / 33825 DW

Die Einladung gilt für zwei Personen.

Wir ersuchen Sie, diese beim Einlass vorzuweisen.

Anschliessend bittet der Vorstand der BAWAG P.S.K. zu einem Buffet.